

---

Subject: Aw: Identifizierung eines Radiochassis ?  
Posted by [audion](#) on Fri, 30 Jan 2015 20:59:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Herr Biesler,  
meine ersten Eindrücke dieses Musikschranks, eine genaue Identifizierung noch nicht möglich:

- Es handelt sich um ein Gerät aus DDR-Produktion, wahrscheinlich eines kleineren Handwerksbetriebes.
- Erkennbar sind der UKW-Spulensatz U3a von Georg Neumann, Creutzburg (GN) mit 2x EF80 + Bandfilter, 2 FM-Bafi mit 2x EF85 (80?), dann EABC80, also übliche Bestückung für 9 FM-Kreise.
- AM-Spulensatz SSp136 (KML) von GN, dazu der AM/FM-Doppeldrehko aus Schalkau, 2 AM-Bafi mit ECH11(?Telefunkenbauform oder OSW-Röhre?) und EBF11, also 6-Kreis Standard.
- Die NF mit EABC80, EF11 und adaptierter EL11 (12?)= EL84 mit Zwischensockel. Dazu EM11.
- Die Skala ist eine reine AM-Skala KML und deutet eigentlich auf ein damals übliches Bausatz-Radiochassis (z.B. von Borbs, Leipzig), was natürlich auch von Handwerksbetrieben für Kleinserien genutzt werden konnte.
- Netztrafo auch typischer IKA-Trafo.

Um den Hersteller oder gar den Typ zu erkennen, bedarf es noch genauerer Nachforschungen...?? Auf jeden Fall ist dieser Schrank keine Serienproduktion eines namhaften DDR-Betriebes. Baujahr um 1952/53.

Soviel fürs Erste

Beste Grüße  
Wolfgang Eckardt